



Verwaltungsleitung	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Scherf, Monika Datum: 16.02.2015	Beschlussvorlage	2015/045
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag auf Förderung durch den Strukturentwicklungsfonds für die Installation einer DC-Schnellladesäule für Elektro-KfZ im Parkhaus am Bahnhof Lüneburg

Produkt/e:

561-100 Klimaschutz

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	24.03.2015	Ausschuss für Erneuerbare Energien, Raumordnung und Klimafolgenanpassung
N		Kreisausschuss

Anlage/n:

Antrag Hansestadt Lüneburg

Beschlussvorschlag: Die Förderung i. H. v. 2.500,- € aus dem kommunalen Strukturentwicklungsfonds „Sparte Klimaschutz“ für die Beschaffung und Installation der DC-Schnellladesäule am Bahnhof Lüneburg wird beschlossen.

Sachlage:

Die Hansestadt Lüneburg wird im Rahmen des Niedersächsischen Schaufensters Elektromobilität in der Zeit vom 30. - 31.05.2015 Gastgeber für die so genannte Sieben-Städte-Tour sein. Wesentliches Ziel dieser Städtetournee ist es, das Thema Elektromobilität für Endkunden sichtbar und erlebbar zu machen.

Als Baustein für den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur eröffnet das niedersächsische Wirtschaftsministerium den an der Sieben-Städte-Tour beteiligten Kommunen die Möglichkeit der finanziellen Förderung einer DC-Schnellladesäule. Die Ladesäule soll in der Parkschnecke am Bahnhof installiert werden.

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat sich auf seiner Sitzung am 29.01.2015 mit der Beschaffung einer derartigen Schnellladesäule befasst und beschlossen, die hierfür notwendigen Investitionsmittel in Höhe von 40.000,- € außerplanmäßig bereitzustellen.

Bei der Hansestadt Lüneburg wird auch unter Berücksichtigung der bei der NBank beantragten Fördermittel voraussichtlich ein städtischer Eigenanteil in Höhe von 10.000,- € verbleiben. Dieser soll zum Teil durch entsprechende Förderanträge bei der Sparkassenstiftung – Förderfonds Nachhaltigkeit –

und dem Strukturentwicklungsfonds für den Landkreis Lüneburg, Sparte Klimaschutz, unterstützt werden.

Mit dem hier gestellten Antrag wird um Förderung durch den Strukturentwicklungsfonds des Landkreises Lüneburg, Sparte Klimaschutz, in Höhe von 2.500,- € gebeten. Für 2015 stehen noch Mittel in der Sparte „Klimaschutz“ zur Verfügung.

**Herrn Landrat
Manfred Nahrstedt
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg**

E: 03.02.15

Ne 10.2.

01.50



S.R.
Auf 11/2
KSL 3

**Hansestadt Lüneburg
Der Oberbürgermeister**

Rathaus, Am Ochsenmarkt 1
Postfach 2540, 21335 Lüneburg
Telefon (0 41 31) 309-3111
Telefax (0 41 31) 309-3112
Stadt@lueneburg.de

1) vor. Reg. bzgl.
2) Vorlag. f. 28.5.

Lüneburg, 03.02.2015

Installation einer DC-Schnellladesäule für Elektro-Kfz im Parkhaus am Bahnhof

- Antrag auf Förderung durch den Strukturentwicklungsfonds des Landkreises Lüneburg, Sparte Klimaschutz

Sehr geehrter Herr Nahrstedt,

die Hansestadt Lüneburg wird im Rahmen des Niedersächsischen Schaufensters Elektromobilität in der Zeit vom 30. – 31.05.2015 Gastgeberin für die so genannte Sieben-Städte-Tour sein. Wesentliches Ziel dieser seitens der Niedersächsischen Landesregierung organisierten Städte-tournee ist es, das Thema Elektromobilität als Schlüsseltechnologie für eine zukünftige nachhaltige Mobilität auch für Endkunden sichtbar und erlebbar zu machen.

Als Baustein für den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur eröffnet das niedersächsische Wirtschaftsministerium den an der Sieben-Städte-Tour beteiligten Kommunen die Möglichkeit der finanziellen Förderung einer DC-Schnellladesäule (Multicharger mit CCS, Chaddemo und AC) mit mindestens 20 kW, max. 50 kW. Die Förderquote beträgt maximal 80 % der Investitionen.

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat sich in seiner Sitzung am 29.01.2015 mit der Beschaffung einer derartigen Schnellladesäule befasst und beschlossen, die hierfür notwendigen Investitionsmittel in Höhe von 40.000,00 € außerplanmäßig bereitzustellen.

Bei der Hansestadt Lüneburg wird auch unter Berücksichtigung der bei der NBank beantragten Fördermittel voraussichtlich ein städtischer Eigenanteil in Höhe von 10.000,00 € verbleiben.

Vor dem Hintergrund der angespannten städtischen Haushaltslage soll versucht werden, diesen Eigenanteil jedenfalls teilweise durch entsprechende Förderanträge bei der Sparkassenstiftung – Förderfonds Nachhaltigkeit – und dem Strukturentwicklungsfonds für den Landkreis Lüneburg, Sparte Klimaschutz, zu refinanzieren.

Mit dem hier gestellten Antrag wird um Förderung durch den Strukturentwicklungsfonds des Landkreises Lüneburg, Sparte Klimaschutz, in Höhe von 2.500,00 € gebeten.

Parallel dazu wurde ein Antrag auf Förderung durch die Sparkassenstiftung, Förderfonds Nachhaltigkeit, in Höhe von 5.000,00 € gestellt.

...

Unter der Voraussetzung, dass beide Anträge bewilligt werden, wird der dann noch verbleibende Eigenanteil der Hansestadt Lüneburg voraussichtlich 2.500,00 € betragen.

Da die zu installierende DC-Schnellladesäule spätestens am 30.05.2015 betriebsbereit sein muss, wird um kurzfristige Bewilligung eines vorzeitigen Maßnahmebeginns gebeten.

Kostenplan

Ausgaben

DC-Schnellladesäule mit CCS, Chademo und AC	30.000,00 €
Haus- und Breitbandanschluss, Herrichtung der Fläche usw.	8.000,00 €
Herrichtung der Fläche, Beschilderung usw.	<u>2.000,00 €</u>
Gesamt	<u>40.000,00 €</u>

Einnahmen

Fördermittel der NBank (75 % der Ausgaben effektiv)	30.000,00 €
Sparkassenstiftung	5.000,00 €
Städtische Eigenmittel gemäß Deckungsvorschlag	2.500,00 €
Strukturfondsfonds des Landkreises Lüneburg	<u>2.500,00 €</u>
Gesamt	<u>40.000,00 €</u>

Mit freundlichen Grüßen


Mäde